

Samstag, 6.7.2013

12:00 Mittagessen

13:30 „Think Tank“-Workshops: Nachwuchsgruppe – wohin? Perspektiven der Vernetzung und Aktivitäten
MODERATION: MARTIN BELZ und NINA KOGLER

15:00 Pause

15:15 Abschlussplenum
MODERATION: INES WEBER

16:00 Ende

VERANSTALTUNGSORT:

Exerzitienhaus Schloss Fürstenried, München
Forst-Kasten-Allee 103
81475 München
Für weitere Infos und Anfahrt siehe: www.schloss-fuerstenried.de

Diese Veranstaltung wird unterstützt vom Graduate Center der LMU, dem Ordinariat des Erzbistums München und Freising, dem Verband der Diözesen Deutschlands und dem AGT-Förderverein.

Konzeption und Organisation

Ines Weber (Tübingen), Nina Kogler (Innsbruck), Martin Belz (Frankfurt), Peter Schneider (München), Stephan Mokry (München)

Anmeldung und Kontakt

Stephan Mokry
Telefon 0049 89 2180-5469
Stephan.Mokry@kaththeol.uni-muenchen.de

Peter Schneider

Telefon 0049 89 2180-2320
Peter.Schneider@kaththeol.uni-muenchen.de

Kath.-Theol. Fakultät

Ludwig-Maximilians-Universität
Geschwister-Scholl-Platz 1
D-80539 München



Kirchengeschichte 2.1 – Themen, Projekte, Perspektiven

Eine Vernetzungstagung für Nachwuchswissenschaftler_innen aus allen Bereichen der Kirchengeschichte

München, 5./6. Juli 2013

Schloss Fürstenried

Tagung der „Nachwuchsgruppe Kirchengeschichte“ der Arbeitsgemeinschaft der Kirchenhistorikerinnen und Kirchenhistoriker im deutschen Sprachraum (NG-AGKG)

Freitag, 5.7.2013

13:45 Ankommen mit Kaffee und Snacks

14:15 Begrüßung durch das Organisationsteam

Panel I 14.30–17.30

MODERATION: MARTIN BELZ

Materialisierungen von Religion

Orsolya HEINRICH-TAMÁSKA (Leipzig), Niklot KROHN (Freiburg), Sebastian RISTOW (Köln), Die Christianisierung Europas: Entstehung, Entwicklung und Konsolidierung im archäologischen Befund

Dominic RIEMENSCHNEIDER (Mainz), Neue Technik im alten Gewand? Alte Ideen im neuen Material? Eisen, Stahl und Beton in Berliner und Pariser Kirchenbauten zwischen Mittelalterrezeption, technischer Innovation und religiöser Identität

15:45–16:15 Pause

Religiöse Praxis im Mittelalter

Tobias KANNGIEßER (Bonn), Der Liber Ordinarius von Sankt Cäcilien, Köln (1488)

Birgit KYNAST (Mainz), Buße als praktische Theologie: Das Dekret des Bischofs Burchard von Worms

18:00 Abendessen

19–20:00 Postersession

MODERATION: INES WEBER

Daniela BLUM (Tübingen), Modus convivendi. Konfessionelle Koexistenz, Konflikte und Kooperation in der Reichsstadt Speyer in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts.
Nadine BREITBARTH (Mainz), Die theologische Reflexion hierarchischer Verhältnisse. Zur frühchristlichen Deutung der Sklaverei
Benjamin GALLIN (Leipzig), Katholische Arbeiter im „Mutterland der Reformation“. Konfession und Industrialisierung in Sachsen (1871–1914)
Kristin LANGOS (Eichstätt), Pastoraliskonzeptionen im Generalvikariat Erfurt und im Bischöflichen Amt Erfurt-Meiningen unter Bischof Hugo Aufderbeck 1962 bis 1981
Konstantin MANTHEY (Berlin), Kirchenbau zwischen 1900 und 1938 im Bereich des Bistums Berlin
Markus MÜLLER (Tübingen), Das Deutsche Institut für wissenschaftliche Pädagogik 1922–1980. Von der katholischen Pädagogik zur Pädagogik von Katholiken

Panel II 14.30–17.30

MODERATION: STEPHAN MOKRY

Konzepte kirchlicher Zeitgeschichte

Andreas SCHMOLLER (Salzburg), Die orientalischen Christen Österreichs – Die Planung eines Projekts zwischen Oral History, Diaspora studies und Kirchengeschichte

Urszula PEKALA (Mainz), Versöhnung als theologisch-politischer Diskurs nach dem Zweiten Weltkrieg: Katholische Kirche in Deutschland, Frankreich und Polen im Vergleich (Arbeitstitel)

Religion und Erziehungswesen

Rudolf OSWALD (München), „...so mache ich solch einem Hitzkopf Steinrotangüberschläge“: Die Gewaltdebatte in der katholischen Anstaltspädagogik, 1900–1933

Maria ROTTLER (Regensburg), Das Engagement von Klöstern im Elementarschulwesen in der Sattelzeit in (Alt-)Bayern und Böhmen

Luzia POZZI (Bologna), Die Enzyklika *Casti connubii* (1930): Geschichte der ersten päpstlichen Lehräußerung zum Thema Ehesexualität, Geburtenregelung, Geschlechterverhältnisse und Eugenik
Ruth NIENIEDT (Mainz), Die strafrechtliche Verfolgung von Klerikern während des Kulturkampfes im Bistum Mainz unter Bischof Ketteler (1872–1877)
Christina RIESE (Tübingen), Hungerbedrohung und Sozialstrategie im Zeitalter der Konfrontation von katholischer Sozialmoral und kapitalistischer Moderne (1870–1929)
Franziskus SIEPMANN (Bochum), Innovativ oder doch reaktionär. Pastorale Identitätsbildungsprozesse im Bistum Essen
Nino SAKVARELIDZE (Innsbruck), Byzantinisierung im georgischen religiösen und kulturellen Kontext
Johannes STOLLHOF (Tübingen), Hungerbedrohung, Wohlstandsverteidigung und Verantwortung im Zeitalter eines Gottes der globalen Gerechtigkeit (1960–1980)
Fanny STOYE (Leipzig), Pfarrkirchen des 19./20. Jahrhunderts als ‚Quellen‘ des kirchlich-sozialen Selbstbildes

20:00 Öffentlicher Abendvortrag

Roland KANY (München), Kirchengeschichte im Streit der Fakultäten

MODERATION: Peter SCHNEIDER

Im Anschluss: „Kirchengeschichte in Kontakt“ im Schlossstüberl

Samstag, 6.7.2013

7:45 Morgenlob

Ab 8:15 Frühstück

Panel III 9:00–12:00

MODERATION: Peter SCHNEIDER

Kirchengeschichtliche Neuzeit-Forschung

Christian WIESNER (Linz), Konzilsrezeption an der Kurie: Die frühe Konzilskongregation und die tridentinische Residenzpflicht (1564–1605)

Andrea OTTENS (Münster), Consistorialprotokolle der Grafschaft Lingen und die Akten der Classis Lingensis im 17. und 18. Jh.

10.15–10.45 Pause

Orden in der Neuzeit

Haruka OBA (Wien/Kyoto), Propaganda fide. Die Missionsarbeit, japanische Märtyrer und das Schultheater der Jesuiten (16.–18. Jh.)

Dominic Tassilo LORENZ (Wien), Die Apostolischen General-Visitationen in den österreichischen Stiften der Benediktiner und Augustiner-Chorherren im Pontifikat Papst Pius' XI. (1922–1939)

Panel IV 9:00–12:00

MODERATION: Nina KOGLER

Modernisierungsprozesse I

Jochen KRENZ (Aschaffenburg), Die Schaubühne als polemische Anstalt. Literarische Gefechte zwischen Aufklärern und Gegenaufklärern vor 1800

Elisabeth LOBENWEIN (Salzburg), Fürsterzbischof Hieronymus Graf Colloredo. Wie lebt es sich als weltlicher und geistlicher Regent in Zeiten des Aufbruchs?

Modernisierungsprozesse II

Alessandro APRILE (Frankfurt), Giovanni Gentile und die Modernismuskrise

Esther HORNING (Bochum), Cordula Peregrina – Konvertitin, Schriftstellerin